

Presse-Info

BVEG stellt „Leistungsspektrum Tiefengeothermie“ auf dem Geothermieforum Niedersachsen vor

Konkrete Planungshilfe für Neueinsteiger und Praktiker

Hannover, 29. März 2022. Tiefengeothermie bietet enorme Potenziale für den umwelt- und klimafreundlichen Energiemix in Deutschland, insbesondere zur Dekarbonisierung des Wärmemarktes. Die Bundesregierung will die Nutzung der Tiefengeothermie forcieren. Neue Projekte sind jedoch durch hohe Investitionskosten und Anfangsrisiken charakterisiert. Gute Planung ist deshalb besonders wichtig. Der Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e.V. (BVEG) hat dafür eine Planungshilfe erarbeitet: das [Leistungsspektrum Tiefengeothermie](#) wurde heute im Rahmen des Geothermieforums Niedersachsen erstmals vorgestellt.

„Mit dem Leistungsspektrum Tiefengeothermie unterstützen wir Betreiber und Investoren genauso wie Gemeinden, Behörden und Forschungseinrichtungen dabei, die notwendigen Schritte zu verstehen, zu planen und umzusetzen. Wir wollen damit die Anwendung von Tiefengeothermie in Deutschland vereinfachen und verbreiten – und dazu beitragen, deren Potenziale für grundlastfähige Wärme und heimische Wertschöpfung zu heben“, betont Dr. Ludwig Möhring, Hauptgeschäftsführer des BVEG.

Das Leistungsspektrum bietet einen kompakten Überblick über alle Planungsschritte von Geothermie-Projekten. Zu den vier Phasen: (1) Vorbereitung, (2) Aufsuchung, (3) Gewinnung, (4) Nachbergbau werden die jeweiligen Schritte beleuchtet, wichtige Aspekte, Beispielressourcen und ein Zeitplan abgebildet. Es baut auf der Publikation Geo-Berichte 42 „Ihr Lotse für Tiefengeothermie in Niedersachsen“ des Landesamts für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) auf.

Das Geothermieforum Niedersachsen ist eine Kooperation von LBEG und BVEG in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr.